

Aktuell: Brief von Pfarrer Martin Türk-König, Mitinitiator vom „Haus des Lichts“, an „Die Transporteure e.V.“:

„Werte Transporteure, liebe Freunde und Weggenossen,

nun sind wir als Stiftung PFC mit unserer Arbeit mit und an Personen mit Behinderungen an einen neuen Meilenstein angekommen. Wir erkennen, dass wir für unseren Jugendlichen Möglichkeiten einer praktischen Betätigung schaffen müssen.

Im Haus des Lichts erkennen wir, dass die Betreuung in der Gruppe und Einzelbetreuung in Form von Unterrichtseinheiten nur bis zu einem gewissen Alter durchgeführt werden kann, nachher braucht es Werkstätten und Arbeit in der Landwirtschaft.

Es ist uns in Weißkirch ein kleines Haus mit einem großen Garten für 25.000 € angeboten worden. Das Haus ist recht zentral gelegen. Hier könnten wir mit unseren ersten Werkstätten beginnen, dazu auch etwas Landwirtschaft betreiben. Vielleicht auch eine Verkaufsstelle einrichten.

Auf unserer Studienreise im vergangenen Jahr zu euch nach Siegen haben wir erkannt, dass die Jugendlichen mit Behinderungen (wenigstens diejenigen, die es können) in einen Arbeitsprozess hinein genommen werden müssen, damit sie ihre Sozialabgaben auch entrichten können, um später einmal, wenn ihre Eltern alt sind, von der Rente leben zu können.

Sicher muss dann auch der nächste Meilenstein angedacht werden, dass betreute Wohngruppen entstehen können.

Der rumänische Staat ist nach 25 Jahren (Raub)demokratie noch immer auf Pionierprojekte angewiesen. Unsere Arbeit ist vom Staat anerkannt und kontrolliert, uns wird auch Anerkennung entgegengebracht, dennoch macht der Anteil der Finanzierung des Staates in unserem Etat nur knapp 2 % aus.

Wir danken euch, dass ihr euch die Not der verlassenen Kinder und auch der Menschen mit Behinderungen in Rumänien zu eigenen gemacht habt und dass ihr bis hierher den Weg mit uns so treu mitgegangen seid.

Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr auch dieses neue Anliegen mittragen könntet und uns mit Gebet, Rat und Tat zur Seite stehen würdet.

Gottes Segen und sein Geleit weiterhin: Martin“

Christus in unserer Mitte!
Martin Türk-König